

Matthias Moser
Leiter Fachstelle Marketing und Kommunikation
Horwerstrasse 123, 6010 Kriens
Fon. 041 349 02 13
matthias.moser@braendi.ch

Hinweis an die Redaktion: Bitte beachten Sie die Bilder in der Beilage zur honorarfreien Veröffentlichung. Fotograf: Fotosolar

Medieninformation vom 30.04.2020

Markus Theiler wird neuer Stiftungsratspräsident der Stiftung Brändi

Markus Theiler übernimmt ab 1. Juli 2020 das Präsidium des Stiftungsrates der Stiftung Brändi. Er tritt die Nachfolge von Otto Wyss an, der den Stiftungsrat während den letzten zwölf Jahren erfolgreich geführt hat.

Der Wechsel an der Spitze der Stiftung Brändi ist vor allem mit Respekt und Kontinuität verbunden. Markus Theiler ist bereits seit zwei Jahren Mitglied im Stiftungsrat. Mit ihm gewinnt die Stiftung eine Persönlichkeit als Präsidenten, die im gleichen Sinne die Brückenfunktion zwischen Wirtschaft und Sozialem herstellen kann. Markus Theiler freut sich auf seine neue Herausforderung: «Ich verspüre grosse Freude und Stolz, aber auch Respekt vor der neuen Aufgabe», und fügt an «ein so gut geführtes Unternehmen auf demselben Niveau weiterzuführen, ist anspruchsvoll».

In Kriens an der Gemeindegrenze zu Horw aufgewachsen, kennt Markus Theiler die Stiftung Brändi seit Kinderjahren. Nach der Lehre zum Werkzeugmacher und einem Studium als Maschineningenieur absolvierte er ein Nachdiplomstudium in Betriebswirtschaft. Seit 20 Jahren ist er in der Personalberatung tätig und seit sieben Jahren Geschäftsführer der Jörg Lienert AG in Luzern. Darüber hinaus pflegt er sein Netzwerk als Mitglied in verschiedenen Vereinen, Verbänden und ist aktiver Rotarier. Markus Theiler ist verheiratet, Vater von zwei Kindern und wohnhaft in Kastanienbaum.

Otto Wyss übergibt nach mehr als einem Jahrzehnt sein Amt mit einem guten Gefühl. Pirmin Willi, Direktor der Stiftung Brändi bis 30. April 2020, äussert lobende Worte: «Otto Wyss war ein weitsichtiger und zielorientierter Stiftungsratspräsident und Vorgesetzter. Mit seiner Fachkompetenz und Menschlichkeit hat er die erfolgreiche Entwicklung der Stiftung Brändi massgeblich mitgetragen. Ich danke ihm für seinen grossen Einsatz.» Otto Wyss verbindet mit der Stabsübergabe Wehmut, aber auch Genugtuung: «Es war eine der schönsten Aufgaben, die ich im Leben machen durfte. Da geht man natürlich nicht gerne».

Für weitere Auskünfte: Otto Wyss
Mobile: 079 628 37 48
E-Mail: otto@wyss-consulting.ch

Markus Theiler
Telefon: 041 227 80 30
E-Mail: markus.theiler@joerg-lienert.ch

//Kasten//

Stiftung Brändi: führende Institution für Menschen mit Behinderungen

Die Stiftung Brändi als kundenorientiertes und wirtschaftlich erfolgreiches Unternehmen fördert und verwirklicht die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in Arbeit, Gesellschaft und Kultur. Mit der Gründung 1968 wurden die Behindertenaufgaben bewusst an privatrechtlich organisierte Institutionen delegiert.

Mit 15 Unternehmen ist die Stiftung Brändi an den neun Standorten vertreten. Im Auftrag des Kantons und der Invalidenversicherung IV, bietet sie Arbeits-, Ausbildungs- und Wohnplätze für Menschen mit geistiger Behinderung, Körperbehinderung und psychischer Beeinträchtigung. Mit rund 1'800 Beschäftigten gehört die Stiftung Brändi zu den grössten Arbeitgeberinnen in der Zentralschweiz. Insgesamt wirken über 600 Fachpersonen in der Begleitung, Anleitung und Betreuung mit.

//Kasten//